

Die Normandie im Herbst: Internationales Fotografie-Festival „Planches Contact“ am Strand von Deauville

Frankfurt am Main, 5. November 2024. Das elegante Seebad Deauville mit seinem feinen Sandstrand und der berühmten Strandpromenade „Les Planches“ heißt Reisende auch außerhalb der Sommermonate mit einem reichen Kulturangebot willkommen. Noch bis zum 5. Januar 2025 zeigen international renommierte Künstlerinnen und Künstler sowie neue Talente beim 15. Fotografie-Festival „Planches Contact“ ihre Sicht auf das Seebad Deauville an der normannischen Blumenküste. Vom Sandstrand bis ins moderne Kulturzentrum „Les Franciscaines“ erwarten Reisende zahlreiche Fotoausstellungen, Installationen und Projektionen. Die Hauptausstellung am Strand von Deauville ist in diesem Jahr dem Werk der französischen Mode- und Porträtfotografin Dominique Issermann gewidmet. International bekannt durch ihre Arbeiten für *The New York Times Magazine* und *Vogue* sowie für ihre Werbefilme für *Chanel* und *Dior* zeigt die Ausstellung Issermanns nostalgisch-romantischen Schwarz-Weiß-Blick auf den Strand.

20 Residenzkünstlerinnen und -künstler aus Europa, Afrika, den USA oder China zeichnen außerdem in Fotoausstellungen, Installationen und Projektionen ein facettenreiches Bild von Deauville und der Normandie. Dazu gehören die Arbeiten von Phillip Toledane, seine in Deauville erstellte Ausstellung „We are at war“ bedient sich künstlicher Intelligenz und beleuchtet das hochaktuelle Spannungsverhältnis zwischen historischen Fakten und Falschnachrichten. Sara Imloul und Julien Mignot schlagen einen anderen Weg ein und kehren mit ihren Ausstellungen „La Mémoire de l’Eau“ (dt. „das Gedächtnis des Wassers“) und „Temps Écran“ (dt. „Bildschirmzeit“) zu traditionellen Techniken der Fotoentwicklung zurück. „Une fois la folie passée“ (dt. „sobald der Wahnsinn vorüber ist“) von Huang Xiaoliang ist eine Mischung aus Fotografie, Malerei und Film und zeigt die verschiedenen Atmosphären in Deauville im Jahresverlauf. Die Fotografin Bettina Pittaluga und die Fotografen Eric Bouvet und Richard Pak zeichnen intime Porträts der Normanninnen und Normannen. Eric Bouvet, der sonst in Afghanistan, im Irak oder im Iran Menschen hinter den Konfliktlinien fotografiert, ist dafür mit dem Rad durch die Normandie gefahren und hat ihre Bewohnerinnen und Bewohner fotografisch festgehalten. Er ist einer von vier Künstlerinnen und Künstlern, die gemeinsam mit der Stiftung *photo4food* nach Deauville eingeladen wurden. Mehr Informationen auf Französisch sowie eine englische Pressemappe gibt es unter <https://planchescontact.fr/fr>.

PRESSEKONTAKT IN DEUTSCHLAND

L'AGENTOUR
VOTRE DESTINATION · NOTRE PASSION

Sawina Oehlke
www.lagentour.com • sawina@lagentour.com



©Dominique Issermann - PARCO, Suzanne Hauser Trouville 1985



© Huang Xiaoliang Three Youngsters Planches Contact 2024



Robe I, La Mémoire de l'Eau © Sara Imloul

PRESSEKONTAKT IN DEUTSCHLAND